Sicherheitspolicy des SV Werder Bremen

Der SV Werder Bremen ist ein Verein, der in seinen Veranstaltungsorten Breiten- und Leistungssport betreibt und sich den Aspekten der Fairness, des Respekts, der Toleranz und der Regeln einer zivilen Gesellschaft verpflichtet fühlt. Die Regeln und Werte dieser Philosophie wurden u.a. in den Stadien- und Hallenordnungen fixiert sowie im SV Werder Bremen - und Fan-Ethik Kodex schriftlich verfasst und von allen Mitarbeitern bzw. allen Fan-Gruppierungen verpflichtend unterschrieben. Alles bildet die Grundlage für die von der Geschäftsführung des SV Werder Bremen aufgestellte Sicherheitspolitik.

Das Ziel der Sicherheitspolitik des SV Werder Bremen ist es, bei seinen Veranstaltungen die Sicherheit und Gesundheit aller Beteiligten wie Gästen, Sportler:innen und operativ Verantwortlichen zu gewährleisten und Maßnahmen zu ergreifen, welche im Rahmen der Veranstaltungen auch das Eigentum des SV Werder Bremen und das Dritter schützt.

Um diese Ziele zu erreichen, verpflichtet sich der SV Werder Bremen zu folgenden Maßnahmen und Grundsätzen:

- Das Erstellen eines durchgängigen Sicherheitskonzeptes, um durch geeignete, angemessene und erforderliche Maßnahmen für die Sicherheit und Gesundheit innerhalb der Veranstaltungsorte zu sorgen und im Notfall schnell, geordnet und zielführend agieren zu können.

- Die regelmäßige Überprüfung und systematische Verbesserung des Sicherheitsmanagements sowie die Einhaltung gesetzlicher Regelungen.

Stand 19.09.2022

- Ein verbindlicher und kontinuierlicher Dialog mit Vertretern aller Fangruppierungen unter Einbeziehung der Fanabteilung und des Fanprojekts.

- Das Erstellen eines umfänglichen Hygiene- und Gesundheitskonzepts, um durch geeignete, angemessene und erforderliche Maßnahmen für die Hygiene- und Gesundheitsaspekte innerhalb der Veranstaltungsorte zu sorgen und eine geeignete Dokumentation zu hinterlegen um bei behördlichen Bedarf, im Falle von Pandemien, schnell geordnet und zielführend eine angemessene Rückverfolgung von Infektionsketten gewährleisten zu könnnen.

- Die Bereitstellung von angemessenen infrastrukturellen und organisatorischen Rahmenbedingungen und ausreichend technischer Serviceeinrichtungen.

- Die Planung und Durchführung von Abläufen im und vor dem Stadion, so dass sich Zuschauer überall sicher fühlen und die Kontrollen im Interesse aller Besucher sicher, zumutbar und angemessen (unter Wahrung der Persönlichkeitsrechte) durchgeführt werden.

- Die Einrichtung einer medialen Infrastruktur und das Betreiben von Kommunikationskanälen, um nach Möglichkeit alle Alters- und Zielgruppen unter den Besuchern der Veranstaltungsorte über Maßnahmen für die Sicherheit und Hygiene direkt zu informieren.

- Kontinuierlicher Austausch und Zusammenarbeit vor und nach Veranstaltungen mit allen relevanten Sicherheitsverantwortlichen: (SV Werder Bremen, Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, Verkehrsbetriebe), um Risiken zu erörtern und notwenige und geeignete Maßnahmen festzulegen.

- Das Dokumentieren aller Sicherheitsmaßnahmen vor, während und nach einer Veranstaltung.

Stand 19.09.2022

- Überprüfung des Konzeptes in regelmäßigen Abständen und notwendige Anpassung an aktuelle Gegebenheiten.

- Die Beschäftigung von qualifiziertem und gemäß DFB Konzept geschulten Sicherheits- und Ordnungspersonal.

Bremen, 19.09.2022

SV WERDER BREMEN GmbH & Co KG

Tarek Brauer

Stand 19.09.2022